

**Medienmitteilung**  
**Zürich, 6. Dezember 2010**

## **Kunsthhaus Zürich zählt bereits 100'000 Besucher in «Picasso»**

**Die Picasso-Ausstellung im Kunsthhaus Zürich hat innerhalb der ersten sieben Wochen 100'000 Besucher angezogen. Ab 4. Januar werden die Abendöffnungszeiten verlängert. Buchungen für private Gruppen sind wieder möglich. Das Vermittlungsangebot wird mit einer iPhone-Applikation ausgebaut.**

Die Hommage an Picassos erste Museumsausstellung 1932 im Kunsthhaus Zürich ist ein Publikumserfolg. Seit ihrer Eröffnung am 15. Oktober haben über 100'000 Besucher die Ausstellung gesehen. Die von Tobia Bezzola zusammengestellte Präsentation, die bis zum 30. Januar 2011 nur in Zürich zu sehen ist, bietet einen sehr persönlichen Blick von Picasso auf sein Werk: Von der Rosa und der Blauen Periode über die kubistische und neo-klassizistische Phase bis zum surrealistischen Schaffen.

### iPHONE-APPLIKATION ZUM DOWNLOAD

Ab sofort bietet das Kunsthhaus eine zusammen mit der Firma Tonwelt realisierte iPhone-Applikation an. Neben Hörtexten aus der im Eintritt inbegriffenen Audioführung enthält die Applikation Bild- und Tonaufnahmen zur Geschichte des Kunsthhauses, zu Picassos Biografie und vieles mehr. Den Link dazu findet man auf der Website zur Ausstellung unter [www.kunsthhaus.ch](http://www.kunsthhaus.ch).

### VERLÄNGERTE ÖFFNUNGSZEITEN AB 4. JANUAR

Die Ausstellung ist der Höhepunkt im Jubiläumsprogramm des Kunsthhaus Zürich. Bereits kurz nach Eröffnung waren alle verfügbaren privaten Gruppenführungstermine am Abend ausgebucht. Um die hohe Nachfrage zu befriedigen, wird das Kunsthhaus vom 4. bis 30. Januar 2011 die Öffnungszeiten verlängern und dienstags bis sonntags von 10 bis 21 Uhr geöffnet sein. Neben Gruppen können Einzelbesucher ohne Voranmeldung von den Abendöffnungen profitieren. Eine Laufzeitverlängerung in den Februar ist nicht möglich, da die nachfolgende Präsentation «FotoSkulptur», vom Museum of Modern Art, New York kommend, am 24. Februar eröffnet werden soll.

### KATALOGAUFLAGE VERDOPPELT

Wegen grosser Nachfrage wurde der Katalog (Prestel Verlag, 288 S., 300 farbige Abb.) nachgedruckt und die anfängliche Auflage der deutschen Ausgabe verdoppelt. Sie wäre sonst noch vor Weihnachten vergriffen. Das Verzeichnis aller

Werke von 1932 mit Texten zur Rezeptionsgeschichte verkaufte sich über 200 Mal pro Tag und kann am Museumsshop für CHF 55.- erworben werden.

### VORTRAG PICASSO 1932: MEISTER ODER STÖRENFRIED?

Am Mittwoch, 19. Januar, findet um 18.30 Uhr eine Veranstaltung mit Michael FitzGerald und Prof. Walter Grasskamp statt. Der Vortrag (in englischer Sprache) von FitzGerald «Picasso: Meister oder Störenfried» wird sich auf die Ausstellungen in Zürich und Paris von 1932 und Leihgaben in der aktuellen Hommage beziehen. Walter Grasskamp spricht zum Thema «Wie komisch ist die moderne Kunst?». Der Eintritt in den Vortragssaal ist kostenlos.

Ein Kulturengagement der Credit Suisse – Partner des Kunsthaus Zürich.  
Unterstützt durch die Truus und Gerrit van Riemsdijk Stiftung.

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN / VORVERKAUF

Kunsthaus Zürich, Heimplatz 1, CH-8001 Zürich, [www.kunsthhaus.ch](http://www.kunsthhaus.ch)

Öffnungszeiten aktuell: Sa/So/Di 10–18 Uhr, Mi/Do/Fr 10–20 Uhr.

24./26./31.12.2010, 1./2. Januar 2011: 10–18 Uhr. 25.12.2010 geschlossen.

Öffnungszeiten ab 4. Januar: Di–So 10–21 Uhr.

Eintritt inkl. Audioguide d/e/ff/i: CHF 22.–/14.50 reduziert/16.50 ab 20 Personen.

Bis 16 Jahre gratis. Kombi-Ticket Ausstellung/Sammlung: CHF 23.50. Freier

Eintritt mit der Jahresmitgliedschaft 2011: CHF 95.–, 160.– (Paare), 30.– (bis 25 Jahre). Anmeldung für Schulklassen und Gruppen obligatorisch.

Vorverkauf mit Rabatten und beschleunigtem Eintritt:

SBB RailAway-Kombi: 20% Ermässigung Anreise und Eintritt: am Bahnhof oder beim Rail Service 0900 300 300 (CHF 1.19/Min. ab Festnetz), [www.ch/picasso](http://www.ch/picasso).

Ticketcorner: [www.ticketcorner.com](http://www.ticketcorner.com) oder 0900 800 800 (CHF 1.19/ Min. ab Festnetz).

Zürich Tourismus: Übernachtung inkl. Picasso-Ticket. Tourist Service im Hauptbahnhof, Tel. +41 44 215 40 00, [hotel@zuerich.com](mailto:hotel@zuerich.com), [www.zuerich.com/picasso](http://www.zuerich.com/picasso).

Magasins Fnac: Verkaufsstellen CH: Rives, Balexert, Lausanne, Fribourg, Pathé Kino Basel, [www.fnac.ch](http://www.fnac.ch); F: Carrefour, Géant, Magasins U, 0 892 68 36 22 (0.34 €/min), [www.fnac.com](http://www.fnac.com); BE: [www.fnac.be](http://www.fnac.be).

### HINWEIS FÜR REDAKTIONEN

Bilder und Texte zum Download auf [www.kunsthhaus.ch](http://www.kunsthhaus.ch) unter Information/Presse. Für weitere Auskünfte: Kunsthaus Zürich, Presse und Kommunikation. Kristin Steiner, [kristin.steiner@kunsthhaus.ch](mailto:kristin.steiner@kunsthhaus.ch), Tel. +41 (0)44 253 84 13